

STAATSINSTITUT FÜR SCHULQUALITÄT UND BILDUNGSFORSCHUNG MÜNCHEN

Fachwörterliste Mathematik für die Klassen zur Berufsvorbereitung

Gleichungen und Formeln





Erarbeitet im Auftrag des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus

Leitung des Arbeitskreises:

Martina Hoffmann Staatsinstitut für Schulqualität und

Bildungsforschung (ISB), München

Mitglieder des Arbeitskreises

Julia Biermeier Staatliches Berufsschulzentrum Wasserburg

am Inn

Christina Kühnel Kaufmännische Berufsschule Deggendorf

Andrea Neulinger Grund- und Mittelschule Waldram Viktoria Wiedemann Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung (ISB), München

Illustration

Viktoria Wiedemann Staatsinstitut für Schulqualität und

Bildungsforschung (ISB), München

Herausgeber:

Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung

Anschrift:

Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung Abteilung Berufliche Schulen Schellingstr. 155 80797 München

Tel.: 089 2170-2211 Fax: 089 2170-2215

Internet: www.isb.bayern.de

E-Mail: berufliche.schulen@isb.bayern.de





Vorwort

Die Fachwörterliste Mathematik für die Klassen zur Berufsvorbereitung stellt eine Ergänzung zum Lernbereich Mathematik des Lehrplans für die Berufsvorbereitung dar. Dieser beinhaltet die vier Basismodule:

- Mathematische Grundstrukturen und Verfahren
 Grundrechenverfahren und Dreisatz-, Bruch-, Prozentrechnungen
- Maßeinheiten
 Größen, Maßzahlen und Maßeinheiten
- Geometrische Grundlagen
 Geometrische Konstruktionen und Formen
- Gleichungen und Formeln
 Termumformungen in anwendungsbezogenen Sachsituationen

Ergänzend bzw. vertiefend umfasst der Lernbereich *Mathematik* zwei Wahlmodule:

- Berufsorientierte Mathematik
 Anwendung in berufsfeldbezogenen und alltagsrelevanten Zusammenhängen
- Daten und Zufall
 Daten erheben und bewerten

Die Fachwörterliste Mathematik für die Klassen zur Berufsvorbereitung soll den Schülerinnen und Schülern als Nachschlagewerk sowie Lernmaterial dienen. Die bewusst leer gestaltete rechte Spalte bietet die Möglichkeit, den mathematischen Fachbegriff in der Herkunftssprache zu notieren. Ebenso können an dieser Stelle weitere Beispiele aufgelistet und Merkhilfen sowie Querverweise eingefügt werden.

In den beiden Materialordnern Kommunizieren und handeln I und II ist der Lernbereich Mathematik integrativ verwirklicht. Daneben stehen weitere Lerneinheiten mit dem Schwerpunkt Mathematik auf dem Themenportal Berufssprache Deutsch und dem Themenportal Berufsvorbereitung an der Berufsschule zum Download zur Verfügung.



https://www.berufsvorbereitung.bayern.de/lerneinheiten-und-materialien/mathematik/



http://www.berufssprache-deutsch.bayern.de/berufsintegration/mathematik/





Gleichungen und Formeln

In einer Vielzahl von Ausbildungsberufen spielen das Rechnen mit Gleichungen und das Umstellen von Formeln eine grundlegende Rolle. Entsprechend wichtig ist es, den Schülerinnen und Schülern die erforderlichen Kenntnisse und Problemlösungsstrategien zu vermitteln.





Fachbegriff	Erläuterung	
der Operator Operatoren	eine Rechenvorschrift Beispiele: +, -, ·, :	
der Term Terme	Zahlen oder/und Buchstaben, die auch mit einem Operator verbunden sein können Beispiel: 5 + 3	
die Gleichung Gleichungen	zwei mathematische Terme, die gleichgesetzt werden Zeichen: = Beispiel: 5 + 9 = 14	
die Formel Formeln	eine feststehende Gleichung, Vorschrift oder Regel Beispiel: $a^2 + b^2 = c^2$; Satz des Pythagoras	
umstellen	Eine Gleichung nach einer gesuchten Größe auflösen. Beispiel: a - 8 = 10 ⇒ a = 10 + 8	
die Variable Variablen	ein Platzhalter, der mit einer bestimmten Zahl belegt werden muss umgangssprachlich: die Unbekannte Beispiel: y = x - 3, hier ist x die Variable, die Lösung y ist abhängig von x	





das Gleichheitszeichen: ist gleich	Das Gleichheitszeichen drückt die Gleichheit von linker und rechter Seite einer Gleichung aus. Symbol: = Beispiel: 5 = 5 7 + 2 = 9
das Ordnungszeichen: ist größer als	Symbol: > muss größer sein und darf nicht gleich sein Beispiel: 4 > 2
das Ordnungszeichen: ist größer gleich	Symbol: ≥ darf gleich oder größer sein Beispiel: 9 ≥ 5 8 ≥ 8
das Ordnungszeichen: ist kleiner als	Symbol: < muss kleiner sein, darf nicht gleich sein Beispiel: 8 < 10
das Ordnungszeichen: ist kleiner gleich	Symbol: \leq darf gleich oder kleiner sein Beispiel: $7 \leq 10$ $6 \leq 6$





die Ungleichung Ungleichungen	zwei mathematische Terme, die mit < (kleiner) oder > (größer) verbunden sind Beispiel: x + 3 < 7 - x	
die Lösungsmenge Lösungsmengen	Die Lösungsmenge beinhaltet alle Lösungen einer Gleichung. Die Lösungsmenge ist meist mit L angegeben. Die berechneten Lösungen stehen in geschweiften Klammern { }. Beispiel: x + 5 = 8 L = {3}	